

KONTAKT

Königstraße 8
98553 Schleusingen

Telefon: +49 36841 551 770
Fax: +49 36841 551 771
E-Mail: info@praxis-zwickle.de
Internet: www.praxis-zwickle.de

Privat und alle Kassen

Termine nach telefonischer Vereinbarung

Anmeldung Sekretariat:
Montag und Donnerstag 09.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag 16.00 bis 19.00 Uhr

Mitglied der Kassenärztlichen Vereinigung
Thüringen

Betriebsstättennummer (BSNR): 936912598
Lebenslange Arztnummer (LANR): 311970669

SO FINDEN SIE UNS



Ihre Definition des Seelischen [der Psychoanalyse] lautet, es seien Vorgänge von der Art des **Fühlens, Denkens, Wollens**, und sie muss vertreten, dass es **unbewusstes Denken und ungewusstes Wollen** gibt.

Sigmund Freud (1856-1939)

(1916-17a): Vorlesungen zur Einführung in die Psychoanalyse.
GW XI: 14f

PSYCHOTHERAPEUTISCHE PRAXIS

Alexander Zwickle

KINDER- UND
JUGENDLICHENPSYCHOTHERAPEUT
PSYCHOANALYTIKER



WIR HELFEN SÄUGLINGEN, KLEINKINDERN, KINDERN UND JUGENDLICHEN BIS 21 JAHREN BEI

- Aufmerksamkeitsproblemen und hyperkinetischem Verhalten
- Ängsten und Depressionen
- Sprachstörungen, z. B. Stottern
- Übermäßigem Schreien, Schlaf- und Fütterproblemen
- Entwicklungsstörungen schulischer Fertigkeiten
- verweigerndem, oppositionellem Verhalten
- auffallendem, aggressivem Verhalten oder Lügen, Stehlen, Weglaufen
- Ein- und Durchschlafstörungen
- Einnässen und Einkoten
- körperlichen Beschwerden ohne organischen Befund (somatoforme Störung)
- Kontakt- und Beziehungsstörungen
- chronischen körperlichen Erkrankungen wie Asthma, Diabetes, Neurodermitis, bei denen häufig seelische Faktoren mitbeteiligt sind
- Essstörungen wie Magersucht, Bulimie, Adipositas
- Zwangsstörungen, Tics
- selbstverletzendem Verhalten
- suizidalem Verhalten
- Suchtverhalten
- traumatischen Erlebnissen

BEHANDLUNGSANGEBOT

- Psychoanalyse (analytische Psychotherapie)
- Tiefenpsychologisch-fundierte Psychotherapie
- Tiefenpsychologisch-fundierte Traumatherapie
- Testpsychologische Diagnostik mit Intelligenz-, Schulleistungs- und Konzentrationstests zur Überprüfung der kognitiven Entwicklung und von Schulleistungsproblemen sowie zur Einschätzung der Aufmerksamkeit und des Arbeitsverhaltens. Sprache, Motorik, visuelle Wahrnehmung und Konzentration können mit Entwicklungstests beurteilt werden. Durch die Verwendung von projektiven Verfahren wird die emotionale Belastung und das Selbstwertgefühl beurteilt sowie innerpsychische Probleme aufgedeckt. Das Verhalten des Kindes/Jugendlichen in der Testsituation gibt auch Aufschluss über Motivation, Konzentration, Durchhaltevermögen und Arbeitsstil. Darüber hinaus kommen weitere Diagnoseverfahren wie z. B. Fragebögen zur Fremd- und Selbstbeurteilung zum Einsatz.
- Weitere Diagnoseverfahren

WEITERE ANGEBOTE

- Beratung der Familien
- Koordination und Vermittlung begleitender anderer Therapiemaßnahmen
- Gutachten zur Wiedereingliederung nach § 35a KJHG